

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

Vorwort.

Das war noch mitten im Frieden, also vor unendlich langer Zeit, wenn es auch erst einige Jahre her sind. Mit lieber Gesellschaft hatte ich von Filzmoos aus den Rottenstein erklimmen und genoß in langer Mittagsrast das herrliche Bild eines wolkenlosen Septembertages. Wenn schon die Schieferberge wegen ihrer Lage zwischen Zentral- und Kalkalpen zu den berühmtesten Aussichtspunkten gehören, so muß ein isolierter Kalkflock ganz nahe den Steilabfällen des Dachsteins ungleich mehr noch bieten, da er, um 500 m höher als jene, auf ihre breiten Buckel schon verachtungsvoll herunterblickt. Im Süden begrenzt den Horizont der ganze Zug der Niederer und Hohen Tauern mit allen Übergängen von begrünten Rundköpfen bis zu den Karlingen, deren Formen immer schärfer werden, je höher sie ansteigen. Im Südosten sind sie um die Hochwildstelle und den Hochgolling dunkel gefärbt vom kahlen Gestein, dort und da vom Schnee gesprengt; dann wächst gegen Westen hin die Zahl der Firnflecken und endlich leuchten aus einem Gewirre einzelner Zackengraten die Gletscher der Glockner- und Benedigergruppe herüber. Unter uns liegen die weiten Rücken der Schieferberge mit ihren freundlichen, oft allzu wasserreichen Almen und den lichten Lärchenwäldchen an den sonnigen Lehnen und über sie erheben sich die mächtigen Kalkstöcke der Übergossenen Alm und des Tennengebirges. Durch die Abtenauer Lücke schweift dann das Auge weit ins